

Defekter Bremssattel: festsitzender Bremskolben - wie soll ich mich verhalten?

Beitrag von „coala“ vom 1. August 2010 um 09:41

[Zitat von juma](#)

Servus,

für den Neuen gilt vorne:

Motorisierung:

[1] V6-FSI und -TDI Motor

[1] V8 und Hybrid

Kolben:

[1] Stahlschwenklager mit 4-Kolben-Bremssattel

[2] Aluminium-Schwenklager mit 6-Kolben-Bremssattel

Bremsscheibengröße:

[1] Durchmesser 330 x 32mm

[2] Durchmesser 360 x 36mm

Hinten gilt für alle Motorsierungen:

innenbelüftete Bremsscheiben von 330 x 28mm, Aluminium-Festsattel mit 4 Bremskolben in Kombination mit einer elektro-mechanischen Feststellbremse.

Das andere bei meinem mit dem 2-Kolben-Sattel werde ich übernächste Woche prüfen...

Alles anzeigen

Hallo Uli,

woher hast du denn die Information? Mein Freundlicher hat mir den neuen V6 TDI vor kurzem einen Tag zur Verfügung gestellt und ich bin mir sicher, an der VA ist nach wie vor ein

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/13549-defekter-bremssattel-festsitzender-bremskolben-wie-soll-ich-mich-verhalten/?postID=197863#post197863>

Aluminium-Festsattel verbaut, denn das habe ich mir recht genau angeschaut. Ob der nun 4 oder 6 Kolben hatte, da bin ich mir nicht 100% sicher, ich meine aber eher 6 und ein Alu-Monoblock-Bremssattel war's in jedem Fall. Hinten stimmt's wie von dir oben beschrieben, aber vorne 😊

Es wäre ja auch recht sinnfrei (obwohl ich denen alles zutraue), an der VA, wo die erheblich größere thermische Beanspruchung stattfindet, thermisch schlecht leitfähige Stahl-Bremssangen zu verwenden und hinten dann die hochwertigeren Alu-Bremssättel.

Kommende Woche muß ich eh zum Freundlichen, der hat zwei V6 TDI Vorführer rumstehen, und da schau ich nochmal genau nach.

Grüße und einen schönen Sonntag
Robert